

Das weltweit erste selbstladende Elektro-Faltrad - VELLO BIKE+ aus Wien

Elektro-Faltrad

Credit: VELLO bike
Fotograf: VELLO bike



Elektro-Faltrad

Credit: VELLO bike
Fotograf: D.Zahariev



Elektro-Faltrad

Credit: VELLO bike
Fotograf: D.Zahariev

Utl.: ERFOLGSSTORY - DURCH CROWDFUNDING IN DIE PRODUKTION =

Wien (OTS) - Ein wiener Start-Up sorgt mit seiner einzigartigen Innovation für Schlagzeilen:

Ein Elektro-Faltrad, dass sich zu hundert Prozent allein durchs Treten aufladen lässt. Es klingt fast wie ein Perpetuum Mobile, aber dank dem einzigartigen Rückgewinnungssystems, auch bekannt als K.E.R.S (Kinetic Energy Recovery System) kommt es dem recht nahe. Dieses System wird üblicherweise in der Autoindustrie für Rennwägen verwendet.

Mit dem VELLO BIKE+ werden neue Maßstäbe gesetzt. Mithilfe von vier elektronischen Sensoren kommt der Energiezufluss optimal zum Einsatz, und zwar nur, wenn man es braucht. Beim Bergauf fahren wird die Tretunterstützung eingeschaltet, beim Bergab fahren wird die gewonnene Energie wieder in das Elektrosystem eingespeist.

Die Kombination von einem leichten und extrem klein faltbaren Rad mit diesem einzigartigen Elektroantrieb, durch den man unlimitiert Tretunterstützung erhält, macht es zum ultimativen Fortbewegungsmittel für die Stadt.

Zwtl.: <http://ks.vello.bike>

Seit ein paar Tagen läuft die Kampagne zum weltweit ersten selbstladenden Elektro-Faltrad VELLO BIKE+ über die Crowdfunding Plattform Kickstarter <http://ks.vello.bike>. Es hat schon über 100.000,- Euro an Kapital generiert. Diese neue Generation von E-Bikes (Pedelecs) ist ein Stadtflitzer, mit dem man bis zu 25 km/h fahren kann. Das dabei wesentlich leichter (ab 10,9kg) ist als gewöhnliche Elektro-Fahrräder aber kaum als solches zu erkennen ist. Möglich wird das, durch die intelligente Antriebstechnik mit dem Kinetic Energy Recovery System (KERS), einem Smart Wheel, das Elektronik, Motor und Batterie in einem Designelement integriert. Es lässt sich in der Hinterradnarbe platzieren und wird durch das Treten der Pedale geladen. Einfach mit Bluetooth verbinden und schon kann man die Batterielaufzeit, Route und verschiedene Stufen für die Tretunterstützung kontrollieren.

Das Design vom VELLO BIKE wurde mit dem Red Dot Design Award: Best of the Best, für höchste Qualität und wegweisende Gestaltung prämiert, und zählt somit international zu den Spitzenreitern. Das Rad ist nicht nur in Wien entwickelt, es wird auch in Wien produziert. Von 21. bis 23. Oktober wird es erstmals auf der Wiener Fahrradschau in der Marx Halle in 1030 Wien präsentiert.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

VELLO bike

Valentin Vodev

Co-Founder

hello@vello.bike

<http://vello.bike>

Tel. +43 699 8196 2014

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/19172/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0235 2016-10-06/15:05

061505 Okt 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20161006_OTS0235